Soziale Netzwerke spielen im Alltag und in der Bildung eine große Rolle. Trotz ihrer Bedeutung werden sie in der Bildungsforschung bislang kaum berücksichtigt. Der vorliegende Band untersucht Lern- und Bildungsprozesse mithilfe der sozialen Netzwerkforschung und beleuchtet dabei die Perspektiven von Lehrenden, Lernenden und Bildungseinrichtungen. Die Autor*innen präsentieren sowohl theoretische Konzepte als auch empirische Forschungsergebnisse, die abschließend kommentiert werden, um neue Diskurse anzustoßen und das Erkenntnis- sowie Entwicklungspotenzial dieses relationalen Ansatzes aufzuzeigen.

Marcel Dick / Sarah A. Adjei Otuo /
Markus Gamper (Hrsg.)
Soziale Netzwerke in der Bildung
Theoretische Ansätze
und empirische Studien

2026, 360 Seiten
broschiert, € 34,00
ISBN 978-3-7799-8811-3
Auch als E-Book erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Theorien
- Die Erziehungswissenschaft und das Relationale Paradigma: Theoretische Überlegungen zu einem Spannungsverhältnis
- Bildung als relationales Gefüge von Selbst und Welt: Eine neue Perspektive auf die Relationalität von Selbst- und Weltverständnissen (und ihre Transformation)
- Bildung und Agency: Konzepte von Handlungsmächtigkeit und ihre empirischen Konsequenzen auf Grundlage eines Scoping Review
- Inklusion und soziale Netzwerke im Bildungskontext: Systemtheoretische Überlegungen
- Außerfamiliäres Soziales Kapital im formalen Bildungskontext: Hindernis oder Chance für die Reduzierung schichtspezifischer Ungleichheit?

Lehrende und Lernende
- Soziale Netzwerke und Bildungsaufstieg: Förderliche, hinderliche und fehlende Beziehungen
- Akzeptanz und Ablehnung im inklusiven Klassenzimmer: Soziale Netzwerke von Schüler*innen mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf
- Der Einfluss sozialer Beziehungen auf die Professionalisierung angehender Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst: Eine qualitative Netzwerkanalyse im Längsschnitt
- Soziale Netzwerke von Lehrstudierenden und Ausbildner:innen in der berufspraktischen Professionalisierung
- Positionen und Aufgaben von Lehrkräften im multiprofessionellen Team: Fallstudie zur Kooperation an einer Ganztagsgrundschule

Organisationen/Institutionen
- Netzwerkanalyse im Übergangsprozess am Beispiel des Modellprojektes „Diskursive Qualitätsentwicklung bedarfsgerechter Übergänge (DebÜ)“
- Stiftungen als Moderator:innen 2.0? Eine empirische Einzelfallanalyse des Steuerungspotenzials nicht-staatlicher Akteur:innen in Bildungslandschaften
- Schulische Netzwerkarbeit in der Praxis aus relationaler Perspektive: Eine praktisch-konzeptionelle Annäherung am Beispiel der Schulleitungsnetzwerke im Projekt „Schule macht stark – SchuMaS“

Kommentare
- Relationen im Fokus: Theorien der Netzwerkforschung im Bildungskontext
- Netzwerke im Bildungsalltag: Lernende und Lehrende
- Netzwerke von Bildungseinrichtungen und -institutionen als Forschungsfeld: Ein Kommentar

So bestellen Sie:

Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch

Telefon: 0 62 01/60 07-330

E-Mail: medienservice@beltz.de

Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Mit Beiträgen von:

Sarah A. Adjei Otuo
Laura Behrmann
Catharina Blanke
Iris Clemens
Marcel Dick
Susanne Farwick
Marco Galle
Markus Gamper
Anna Gieschen
Hans Gruber
Raphael H. Heiberger
Anita Kalustian
Stephan Kielblock
Jessica Krebs
Annelies Kreis
Heiko Löwenstein
Miriam Mathias
Julia Michalla
Marion Müller
Nicole Nunkesser
Simon Ohl
Liana Pirovino
Matthias Rürup
Julia Schimmer
Ariane Schmidt

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten